

# dombühl

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE DOMBÜHL

Dombühl, Kloster Sulz

Baimhofen, Binsenweiler, Bortenberg, Höfen, Höfstettermühle, Ziegelhaus, Ziegelhütte



## Sportwochenende

26. - 28. Januar 2018

FC Dombühl



Die Fußballabteilung FC Dombühl e. V. lädt sehr herzlich die gesamte Bevölkerung zum Sportwochenende in die Mehrzweckhalle ein.

Bild: Rainer Sturm, pixelio.de

### Freitag, 26. Januar

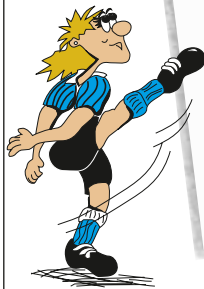
16:00 Uhr Turnier der U13-Junioren  
ab ca. 19:00 Uhr Turnier der Alten Herren

### Samstag, 27. Januar

9:00 Uhr Turnier der U15-Junioren  
ab ca. 19:00 Uhr Turnier der U17-Junioren

### Sonntag, 28. Januar

9:15 Uhr Turnier der U13-Junioren  
12:45 Uhr Turnier der Bambinis  
15:00 Uhr Turnier der U9-Junioren



Nr. 1/2  
Mittwoch,  
17.01.2018

Während aller Turniertage ist mit Kaffee und Kuchen, Sandwiches und belegten Brötchen bestens für das leibliche Wohl gesorgt.



# Grußwort des Bürgermeisters zum neuen Jahr

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,



mit dem ersten Amtsblatt des neuen Jahres darf ich Ihnen allen noch die besten Wünsche für das noch junge neue Jahr 2018 übermitteln, vor allem Gesundheit und Wohlergehen. Wir alle, denke ich, wünschen uns angesichts der vielen Krisenherde in der Welt in erster Linie ein friedvolles Jahr 2018. Wirtschaftlich gesehen geht es uns in Deutschland und in Bayern sehr gut, allerdings profitieren nicht alle gleichermaßen von der sehr guten wirtschaftlichen Lage. Es gibt zu viele, die das Gefühl haben, zu kurz zu kommen. Es wird daher eine

Hauptaufgabe der Politik sein, an der Chancengleichheit, an der sozialen Gerechtigkeit und auch an den in der Verfassung verankerten „gleichwertigen Lebensverhältnissen“ nachhaltig zu arbeiten und hier Verbesserungen zu erzielen. Der ländliche Raum muss von Bund und Land noch mehr als bisher gefördert und unterstützt werden.

Trotz hoher staatlicher Steuereinnahmen hängen die Kommunen weiterhin „am goldenen Zügel“ des Landes. Notwendige Projekte können einerseits nur mit Fördermitteln umgesetzt werden, andererseits werden die bürokratischen Hürden zur Erlangung von Zuschüssen und Zuwendungen immer höher. Hier muss gegengesteuert werden. Die Kommunen brauchen im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Selbstverwaltungsgarantie eine verbesserte direkte Steuerbeteiligung, eine Neuordnung des Finanzausgleichs, um ihren vielfältigen Aufgaben gerecht werden zu können. Die finanziellen Rahmenbedingungen für die Kommunen haben sich zwar durch die sehr gute konjunkturelle Lage verbessert, jedoch besteht weiterhin ein immens hoher Investitionsbedarf in vielen Bereichen der Daseinsvorsorge bzw. der Infrastruktur.

Wir müssen vor allem weiterhin hart daran arbeiten, um die Attraktivität der ländlichen Regionen und Gemeinden zu steigern, damit wir im Wettbewerb mit den Ballungsräumen nicht noch weiter an Boden verlieren.

Ich denke aber, dass wir hier in Dombühl auch im vergangenen Jahr wieder ein Stück weit vorwärts gekommen sind. Das neue Naturerlebnisbad konnte erstmals wieder einen ganzen Sommer lang genossen werden. Mit dem neuen Erlebnispark Natur und Teich ist eine weitere Aufwertung des Areals gelungen. Es ist sozusagen eine kleine Wohlfühl-oase entstanden, die zum einen Erholung bietet, zum Spielen einlädt und zum anderen auch zum Erhalt der Kulturlandschaft beiträgt. Es freut mich, dass im Frühjahr wieder Karpfen eingesetzt werden und damit die Tradition der Karpfen- und Teichwirtschaft fortbesteht. Mit der Aufstellung von Info-Stelen und Ruhebänken wird das Projekt im Frühjahr abgeschlossen werden, Anfang Mai erfolgt die feierliche Einweihung der Anlage.

Auch im Pflichtaufgabenbereich wurde mit dem Beginn der Bauarbeiten zur Erweiterung des Kindergartens in Kloster Sulz ein wichtiger Schritt getan. Eine ausreichende und bedarfsgerechte Anzahl an Kinderbetreuungsplätzen ist ein ganz entscheidender Standortfaktor. Das Projekt wird bis Juni 2018 umgesetzt sein. Die Einweihung der Einrichtung können wir zusammen mit dem Sommerfest des Kindergartens am 17.06.2018 feiern.

Und auch der wichtige Ausbau der Breitbandversorgung ist in vollem Gange, auch hier können wir in 2018 Vollzug melden. Über allem stand jedoch Ende des vergangenen Jahres die Inbetriebnahme der S-Bahn-Verlängerung von Ansbach nach Dombühl am 10. Dezember 2018. Die Feierlichkeiten gingen am 18. Dezember 2018 mit einem gut gelaunten Staatsminister Joachim Herrmann, vielen Ehrengästen

und großer Anteilnahme der Bürgerschaft über die Bühne. Ein großes Ereignis für die Marktgemeinde und die ganze Region. Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Mit der Verlängerung der S-Bahn möglichst bis Crailsheim und der Reaktivierung der Nebenstrecke nach Dinkelsbühl bzw. Nördlingen besteht hier in Zukunft weiter Potenzial und Handlungsbedarf. Auch hier werden wir am Ball bleiben. Neben den im vergangenen Jahr begonnenen Projekten werden uns in diesem Jahr vor allem zwei größere Baumaßnahmen beschäftigen: Der Neubau der Kläranlage am Standort Kloster Sulz und die Sanierung des ehem. Bahnhofgebäudes. Beide Maßnahmen sind enorm wichtig. Mit dem Neubau der Kläranlage werden wir den gesetzlichen Vorgaben gerecht und die Sanierung des ehem. Bahnhofgebäudes bringt aus meiner Sicht eine erhebliche Aufwertung der Infrastruktur mit sich. Mit der Fertigstellung in 2019 und der Einrichtung des Dorfladens mit Dorfcafé wird die Lücke in der Nahversorgung geschlossen und durch das sanierte Gebäude erfährt das Bahnhofareal eine erste städtebauliche Aufwertung. Es freut mich ganz besonders, dass im 1. OG des Gebäudes unsere örtliche Arztpraxis als Mieter einziehen wird. Somit sind das Erdgeschoss und das 1. Obergeschoss einer äußerst sinnvollen Nutzung zugeführt. Bis 2020/2021 soll sich dann das gesamte Bahnhofareal in neuem Gewand zeigen.

Eine Vielzahl weiterer Maßnahmen und Projekte wird ebenfalls in 2018 zu bewältigen sein, bspw. die Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeugs für die FFW Kloster Sulz, insbesondere ist aber auch die weitere Wohnbauentwicklung im Blick zu behalten. Wie immer wird auch eine mögliche Ansiedlung im Industrie- und Gewerbegebiet Dombühl-Süd als Ziel auf der Agenda 2018 stehen.

Den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Marktgemeinde Dombühl lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen beruflich oder ehrenamtlich engagiert haben. Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern des Gemeinderats und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde und unserer VG-Verwaltung recht herzlich für die gute Zusammenarbeit. Ich danke für ihr Mitdenken, Mitwirken und Mitarbeiten.

In diesem Sinne freue ich mich auf ein arbeitsreiches und spannendes Jahr 2018“!

Ihr  
Jürgen Geier  
Erster Bürgermeister





## AUS DEM GEMEINDERAT

### Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 19. Dezember 2017

#### Bekanntgabe von Beschlüssen aus der öffentlichen und nicht öffentlichen Gemein- deratssitzung vom 27. November 2017

Die Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 27. November 2017 wurden im Amtsblatt vom 06.12.2017 öffentlich bekannt gemacht. Aus der nicht öffentlichen Sitzung ist folgender Beschluss bekannt zu geben:

- Bahnhofareal Dombühl  
Die Marktgemeinde Dombühl erwirbt von der Deutschen Bahn AG (DB Immobilien) eine Teilfläche des Grundstücks mit der Flst.-Nr. 903 und einem Messgehalt von ca. 2.750 m<sup>2</sup>.

#### Neubau Kläranlage am Standort Kloster Sulz

##### Vergabeentscheidung

Bürgermeister Jürgen Geier erläuterte zu Beginn des Tagesordnungspunktes anhand der ausführlichen Sitzungsvorlage die in zurückliegenden Sitzungen festgelegte Vorgehensweise sowie das nun nach der Ausschreibung vorliegende Submissionsergebnis. Der beauftragte Planer, Herr Jörg Zenker vom Ing.-Büro Biedermann, Sachsen bei Ansbach erklärte nochmals die Planung (Hauptvorschlag) sowie die eingereichten Sondervorschläge und beantwortete Fragen aus der Mitte des Gremiums. In der Gemeinderatssitzung am 23.01.2017 wurde der Baubeschluss für den Neubau der Kläranlage am Standort Kloster Sulz gefasst. In der Sitzung am 27.03.2017 wurde festgelegt, mit der Ausschreibung bis zum Herbst 2017 zu warten. Die Ausschreibung der Bauarbeiten (Los 1, Baulicher Teil, Los 2, Maschinelles Teil, Los 3, Elektrotechnischer Teil) ist Ende Oktober erfolgt und am 28.11.2017 fand die Submission statt. Neben dem Hauptvorschlag (Lose 1 - 3) wurden auch zwei Sondervorschläge der Unternehmen ZWT GmbH, Bayreuth und SüdWasser, Erlangen eingereicht.

Insgesamt wurden 16 Hauptangebote und 16 Nebenangebote eingereicht. Für den Hauptvorschlag haben folgende Firmen ein Angebot abgegeben:

##### Los 1

Ulsenheimer GmbH, Lichtenau  
Stein GmbH, Neusitz  
ZWT GmbH, Bayreuth  
SüdWasser, Erlangen  
Pümmerlein GmbH, Inzingen  
Moezer, Lichtenau  
Rossaro GmbH, Aalen  
Antritt-Bau, Arberg

##### Los 2

ZWT GmbH, Bayreuth  
Reitinger GmbH, Nürnberg  
SüdWasser, Erlangen  
ELIQUO Stulz GmbH, Grafenhausen

##### Los 3

Hofmockel GmbH, Rohr  
RGW GmbH, Schwabach  
ZWT GmbH, Bayreuth  
SüdWasser, Erlangen  
Günstigstes Angebot ist der **Sondervorschlag** (gleichwertig mit Hauptvorschlag) von der Firma ZWT GmbH aus Bayreuth mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von **2.636.052,86 EUR**. Die Bruttoangebotssumme der günstigsten Kombination der Lose 1 - 3 (**Hauptvorschlag**) beträgt **2.658.395,50 EUR**. Ein weiterer Sondervorschlag liegt mit 2.698.920,00 EUR über den beiden Angeboten und ist zudem nicht bei allen Kriterien (Schlamm-speicher) gleich-

wertig. Um Gleichwertigkeit zu erreichen, müssten hier die Optionen 1 - 5 des Angebots zur Ausführung kommen. Dadurch würde sich der Bruttoangebotspreis auf 2.952.370,00 EUR erhöhen.

Beim Angebot bzw. Sondervorschlag ZWT GmbH handelt es sich um ein lizenziertes System, das sog. BIOCOS-Verfahren. Die patentierte BIOCOS-Technik bietet verschiedene Vorteile, u. a. sind auch die jährlichen Energiekosten geringer. Das Verfahren ist erprobt und wird auch vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach anerkannt bzw. bietet entsprechende Ablaufwerte. Das Verfahren wird bereits in mehreren Gemeinden, auch im Landkreis Ansbach zur Zufriedenheit der Gemeinden und des Wasserwirtschaftsamtes eingesetzt. Auch die Gemeinden Lehrberg, Diebach und Buch am Wald (im Bau) haben sich für dieses Verfahren entschieden.

In die Ausschreibung wurde zusätzlich noch ein Harkenumlaufrechen für das RÜB Dombühl mit aufgenommen, da die Pumpen im RÜB die ankommende Schmutzfracht regelmäßig nicht bewältigen (insbesondere verursacht durch Feuchttücher) und das dadurch notwendig werdende Säubern der Pumpen sehr personalintensiv ist.

Die Kosten hierfür betragen **69.591,91 EUR** und sind vom v. g. Bruttoangebotsbetrag von 2.636.052,86 EUR in Abzug zu bringen. Diese Kosten sind über die Haushaltsstelle „Abwasserbeseitigung“ darzustellen und wirken sich im Rahmen der durchzuführenden Kalkulation auf die Abwassergebühren aus.

Dadurch betragen die Kosten für den Neubau der Kläranlage nach dem Sondervorschlag ZWT **2.566.460,95 EUR**.

Von diesen Kosten können ggf. noch Optionen in Abzug gebracht werden, die im Angebot der ZWT GmbH enthalten sind, sodass dieser Betrag ggf. noch entsprechend reduziert werden kann. Die Baukosten würden sich bei Ausführung der Optionen auf **2.453.339,55 EUR** brutto reduzieren. Ob die Optionen zur Ausführung kommen, wird voraussichtlich in der Januarsitzung des Gemeinderats entschieden.

Der Vorsitzende führte weiter aus, dass im Ausschreibungsergebnis die Kosten für die Druckleitung vom RÜB Dombühl zur neuen Kläranlage am Standort Kloster Sulz noch nicht enthalten sind. Die Kostenschätzung hierfür liegt bei 300.000 bis 350.000 EUR.

Außerdem ist zu gegebener Zeit noch die Klärschlamm Entsorgung zu regeln. Hier könnte evtl. gemeinsam mit VG-Kommunen eine Ausschreibung erfolgen.

Nach ausführlicher Beratung wurde abschließend einstimmig beschlossen, die Bauarbeiten zum Neubau der Kläranlage für die Gesamtgemeinde Dombühl am Standort Kloster Sulz an die Firma ZWT GmbH, Bayreuth (BIOCOS-Verfahren) zum Bruttoangebotspreis von 2.636.052,86 EUR zu vergeben.

Im Bruttoangebotspreis von 2.636.052,86 EUR ist ein Harkenumlaufrechen für das RÜB Dombühl in Höhe von 69.591,91 EUR enthalten. Diese Kosten sind in der Gebührenkalkulation darzustellen.

Die Baukosten für den Neubau der Kläranlage betragen demnach 2.566.460,95 EUR.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, bei Ausführung von im Angebot enthaltenen Optionen die Baukosten um 37.318,40 EUR bzw. 75.803,00 EUR zu reduzieren. In diesem Fall würden die Baukosten 2.453.339,55 EUR betragen.

Abschließend informierte der Vorsitzende, dass im Januar 2018 vom Büro Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung mit den Arbeiten hinsichtlich der Ermittlung der Geschossflächen etc. begonnen wird. Zunächst erfolgt ein Anschreiben zur Ankündigung des Vermessungsbeginns mit Infoblatt. Am 12. März 2018 wird im Rahmen der Bürgerversammlung zum Thema informiert.

#### Altmühl-land A 6 – Integrierte Ländliche Entwicklung

##### Annahme des ILE-Konzeptes

Einstimmig wurde beschlossen, das auf verschiedenen Ebenen mit Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger der zehn beteiligten Kommunen erarbeitete Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) für den Raum Altmühl-land A 6 seitens der Marktgemeinde Dombühl anzunehmen.

Der Entwurf des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes für die beteiligten zehn Kommunen (Arberg, Aurach, Bechhofen, Burg-



oberbach, Burk, Dentlein am Forst, Dombühl, Herrieden, Leutershausen und Wieseth) wurde in der Gemeinsamen Ratssitzung am Mittwoch, 29. November 2017 im Landgasthof Bergwirt in Herrieden ausführlich vorgestellt. Im Rahmen der Veranstaltung konnten auch Fragen zu Inhalten des Konzeptes und zur weiteren Vorgehensweise gestellt werden.

Folgende Start- und Leitprojekte haben sich aus dem ILE-Prozess herauskristallisiert:

Start- und Leitprojekte	Handlungsfeld
1. Interkommunale Gewerbeschau (mit Landwirtschaftsschau)	Arbeiten und Verkehr
2. Kernwegenetz	Land- und Forstwirtschaft, Erholung und Freizeit, Klima und Umweltschutz
3. Flächen- und Leerstandsmanagement mit Entwicklung neuer Nutzungsmöglichkeiten (Umsetzung über Region Hesselberg)	Wohnen
4. Neue Nahversorgungsangebote	Versorgung
5. Netzverdichtung von Radrouten im Romantischen Franken	Land- und Forstwirtschaft, Erholung und Freizeit, Klima und Umweltschutz

Weitere Schritte sind nun die Festlegung einer entsprechenden Rechtsform (z. B. Zweckverband, Verein etc.), außerdem wird ein Umsetzungsmanagement installiert werden, das vom ALE Mittelfranken gefördert wird.

Es wird eine starke Umsetzungsorientierung angestrebt. Nachdem bei den Projekten 1 und 3 bereits Aktivitäten im Gange sind, wird sich der Fokus sehr stark auf die Umsetzung des Projekts „Kernwegenetz“ richten. Für die Generierung von Fördermitteln über das ALE ist hier auch mit einer relativ langen Vorlaufzeit zu rechnen, so der Vorsitzende.

## Bewilligung von Zuschüssen

### Antrag des FC Dombühl e. V.

Dem FC Dombühl wird für verbliebene Aufwendungen im Rahmen der Vereins- und Jugendarbeit im Jahr 2016 ein Zuschuss in Höhe von insgesamt 977,26 EUR gewährt, so der einstimmige Beschluss. Der FC Dombühl hat im Verlauf des Jahres 2016 für den Spielbetrieb und für die Jugendarbeit verschiedene Anschaffungen zu Gesamtkosten von 5.703,90 EUR getätigt. Die Tennisabteilung investierte in die Jugendarbeit bzw. in den Spielbetrieb (Jugendtraining etc.) einen Betrag von 4.068,68 EUR.

Der Vorsitzende erklärte, dass sich der Verein vorbildlich in der Jugendarbeit engagiert und damit einen wichtigen Beitrag bei der Betreuung der Kinder und Jugendlichen in unserer Gemeinde leistet.

## Baugesuche

Zu folgenden Bauvorhaben wurde das baurechtliche Einvernehmen nach dem Baugesetzbuch erteilt:

- Errichtung von zwei Dachgauben und Erdgeschossanbau, Flst. 161, Schillingsfürster Str. 14, Dombühl
- Neubau von zwei Doppelhaushälften mit Garagen, Flst. 868/55, Am Kirchbuck 12, Dombühl

## Sitzungskalender für das 1. Halbjahr 2018

Folgende Sitzungstermine wurden für das 1. Halbjahr 2018 festgelegt:

- Montag, 22. Januar 2018
- Montag, 26. Februar 2018
- Montag, 12. März 2018      Bürgerversammlung (19.30 Uhr)
- Montag, 19. März 2018
- Montag, 16. April 2018
- Montag, 14. Mai 2018
- Montag, 25. Juni 2018
- Montag, 23. Juli 2018

Am Freitag, 4. Mai 2018 findet die Einweihung des Erlebnisparks Natur und Teich statt. Die Einweihung der KiTa-Erweiterung in Kloster Sulz wird zusammen mit dem Sommerfest des Kindergartens am Sonntag, 17. Juni 2018 erfolgen.

## Verschiedenes

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde Folgendes beraten:  
**Stellungnahme der Marktgemeinde Dombühl zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP)**

Es wurde folgende Stellungnahme abgegeben (auszugsweise):  
Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Teilfortschreibung des LEP in der Fassung vom 09.11.2017 fordert/bittet die Marktgemeinde Dombühl, die Einschränkungen hinsichtlich der Lockerung des Anbindegebots zurückzunehmen und die Regelungen „ohne wesentliche Beeinträchtigungen des Orts- und Landschaftsbilds geplant“ sowie „kein geeigneter angebundener Alternativstandort vorhanden“ unter Nr. 3.3 Abs. 2 (Z) Satz 2, Spiegelstrich 2 und 3 ersatzlos zu streichen und die angekündigte Lockerung des Anbindegebots wie im Ministerrat am 28.03.2017 beschlossen, umzusetzen.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Gemeinderatssitzung

Am Montag, 22. Januar 2018 findet um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Marktgemeinde Dombühl eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt:

#### Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.12.2017
3. Neubau Kläranlage am Standort Kloster Sulz  
Festlegung möglicher Ausführungsoptionen
4. Sanierung des ehem. Bahnhofgebäudes  
Mündlicher Sachstandsbericht
5. Straßenbeleuchtung  
Verschiedene (Ersatz-)Beschaffungen
6. Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2016  
Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses und Beschlussfassung
7. Baugesuche
8. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen. Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Jürgen Geier  
Erster Bürgermeister

### Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Am Samstag, den 20.01.2018 findet in der Zeit zwischen 11.05 und 11.20 Uhr ein Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung in Dombühl und Kloster Sulz statt.

Landratsamt Ansbach  
Az.: LR 1.4

Richtlinie Nr. 6

### Richtlinien für die Gewährung von Kreiszuschüssen zur Förderung der Jugendarbeit in Musikorganisationen

Der Landkreis Ansbach gewährt den Musikorganisationen im Landkreis Ansbach für die Jugendarbeit Zuschüsse nach folgenden Richtlinien:



### 1. Förderfähige Maßnahme

Gegenstand der Förderung ist die qualifizierte musikalische Ausbildung der Jugend in Musikvereinen, Posaunenchorern und Gesangsvereinen.

### 2. Höhe der Förderung

Der Kreiszuschuss beträgt pro Kind/Jugendlichem und Jahr 10,00 Euro bei Musikvereinen und Posaunenchorern sowie 3,00 Euro bei Gesangsvereinen, maximal für 100 Kinder/Jugendliche pro Jahr und Musikorganisation.

### 3. Allgemeine Bedingungen

- Als Kinder und Jugendliche zählen nur aktive Mitglieder, die am Stichtag 01.10. das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
  - Gefördert werden nur Musikorganisationen, die Mitglied im Nordbayerischen Musikbund e. V., im Verband evangelischer Posaunenchorer in Bayern oder im Fränkischen Sängerbund e. V. sind.
  - Für die Qualifizierung der Ausbilder/-innen ist vom Verein ein entsprechender Nachweis vorzulegen. Dies wäre entweder die Qualifikation zum/zur anerkannten Musiklehrer/-in, die Kleine Kirchenmusikerprüfung für Kirchenmusiker/-innen im Nebenamt oder die Qualifikation zum/zur Staatlich geprüften Chorleiter/-in.
  - Förderfähig sind Kinder und Jugendliche, die eine nachhaltige, regelmäßig stattfindende Ausbildung genießen oder genossen haben.
  - Anträge auf Gewährung von Kreiszuschüssen sind unter Angabe der Anzahl der Kinder und Jugendlichen zum Stichtag 01.10. bis zum 31.10. eines Jahres für das Folgejahr einzureichen. Verspätete Antragstellungen sind abzulehnen.
  - Nur für das Antragsjahr 2018 sind Zuschussanträge bis zum 31.03.2018 unter Angabe der Anzahl der Kinder und Jugendlichen zum Stichtag 01.10.2017 zu stellen. Verspätete Anträge werden abgelehnt.
4. Diese Richtlinie tritt ab 01.01.2018 in Kraft .

## Merkblatt „Boden- und Bauschutthaufwerke - Beprobung, Untersuchung und Bewertung“

Das Merkblatt „Boden- und Bauschutthaufwerke“ stellt eine inhaltliche und fachliche Weiterentwicklung des bisherigen Merkblatts „Beprobung von Boden und Bauschutt“ dar. Insbesondere wurden darin Klarstellungen hinsichtlich der Notwendigkeit zum Verzicht auf Beprobungen deutlicher als bisher hervorgehoben. Es ersetzt das Merkblatt „Boden- und Bauschutthaufwerke - Beprobung, Untersuchung und Bewertung, Stand: April 2016“.

Sie können das Merkblatt entweder im Internetauftritt des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (<https://www.lfu.bayern.de/abfall/index.htm>) oder des Landkreises Ansbach ([http://www.landkreis-ansbach.de/media/custom/2238\\_3856\\_1.PDF?1513692896](http://www.landkreis-ansbach.de/media/custom/2238_3856_1.PDF?1513692896)) herunterladen.

Das Merkblatt kann auch bei Ihrer Gemeindeverwaltung abgeholt oder beim Landratsamt Ansbach unter Tel. 0981/468-3210 angefordert werden.“

### Entsorgungstermine

<b>Restmüll</b>	Dienstag, 30.01.2018 Dienstag, 13.02.2018
<b>Biotonne</b>	Freitag, 26.01.2018 Freitag, 09.02.2018
<b>Gelber Sack</b>	Donnerstag, 08.02.2018
<b>Papiertonne</b>	Donnerstag, 08.02.2018

## VG SCHILLINGSFÜRST – MITARBEITER DER VERWALTUNG

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Vermittlung: 0 98 68/98 62-0, Fax 0 98 68/9862-33 und 98 62-34

Amt	Mitarbeiter	Durchwahl	E-Mail
Einwohnermeldeamt, Passamt	Frau Bohmann	-0	bohmann@vgsch.de
	Frau Haspel	-12	haspel@vgsch.de
Sozialamt, Rentenangelegenheiten, Veranstaltungen	Frau Drache	-14	drache@vgsch.de
EDV Bauverwaltung	Herr Demmer	-16	demmer@vgsch.de
	Frau Fritsch	-18	fritsch@vgsch.de
Hauptamtsleiter	Herr Eßlinger	-21	esslinger@vgsch.de
Sekretariat, Verbundpässe, Wertmarken	Frau Kandert	-15	kandert@vgsch.de
Standesamt	Frau Schuldes	-17	schuldes@vgsch.de
Beitragsrecht, Ver- und Entsorgung, Straßenverkehrsrecht	Herr Fetzer	-30	fetzer@vgsch.de
	Frau Ehnes	-20	ehnes@vgsch.de
Personalverwaltung	Frau Edler	-11	edler@vgsch.de
	Herr Hörber	-26	hoerber@vgsch.de
	Frau Kerber	-27	kerber-vgsch.de
	Frau Krauß	-31	krauss@vgsch.de
Kämmerei, Finanzverwaltung	Herr F. Beck	-28	beck@vgsch.de
	Herr Guttropf	-22	guttropf@vgsch.de
	Frau Battke	-29	battke@vgsch.de
	Frau Becker	-25	becker@vgsch.de
Kasse	Frau Scharf	-24	scharf@vgsch.de
Steuern und Gebühren	Frau Hermann	-23	hermann@vgsch.de



## VERANSTALTUNGEN IM JANUAR

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Fr.	19.01.	19:00	Obst- und Gartenbauverein	Helferessen	Gasthaus „Zur Linde“
Sa.	20.01.	15:00	Förderverein Freibad Dombühl e. V.	Winterwanderung f. Mitgl. d. Förderv., „Tischlein deck dich“	FC-Sportheim
Mi.	24.01.	20:00	Gesangverein Dombühl	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus Dombühl
Fr. - So.	26.01. - 28.01.		FC Dombühl	Sportwochenende	MZH Dombühl
Sa.	27.01.	14:00	FC Dombühl, Volleyballabteilung	Heimspieltag Damen II	MZH Dombühl
Sa.	27.01.	19:00	FFW Dombühl	Jahreshauptversammlung	Pizzeria „La Dolce Vita da Toni“

### Beratungsstelle Inklusion im Landkreis und in der Stadt Ansbach

Im Zeitalter der **Inklusion** (gemeinsames Lernen von Kindern mit und ohne Förderbedarf oder Behinderung) ist es nicht immer einfach, einen Weg durch den schulischen „Dschungel“ zu finden.

Regelschule - Grundschule/Mittelschule - oder doch lieber ein sonderpädagogisches Förderzentrum? Was sind unsere Rechte? Was ist eine Schulbegleitung? Hilfe bei der Entscheidungsfindung von betroffenen Eltern, aber auch Lehrkräften, bietet die Beratungsstelle Inklusion am staatlichen Schulamt Ansbach.

Ratsuchende können sich hier im geschützten Rahmen kostenfrei über mögliche Lernorte und alle damit zusammenhängenden Fragen informieren. Beraten wird immer im Team. Auch im weiteren Verlauf unterstützt die Beratungsstelle bei der Umsetzung der inklusiven Beschulung, wenn dies gewünscht wird.

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle Inklusion, Frau Rohmer und Frau Chorbacher (erfahrene Fachkräfte aus der Regel- und Förderschule), sind per E-Mail: [inklusion@landratsamt-ansbach.de](mailto:inklusion@landratsamt-ansbach.de) oder telefonisch (montags) 0981/4689033 für Ratsuchende erreichbar.

### Helferkreis Asyl Dombühl

Der Helferkreis Asyl trifft sich am 30.01.2018 um 18.30 Uhr im Bürger-saal. Die Integrationsbeauftragte Frau Diana Jones wird anwesend sein und über ihre Arbeit berichten. Bürgerinnen und Bürger, die an einer Mitarbeit im Helferkreis Interesse haben, sind herzlich eingeladen.

### Blutspendetermin

Haben Sie gewusst, dass nur 3 % der Deutschen ihr Blut für Kranke und Verletzte spenden? Das zeigt, wie wichtig es ist, dass wir die Menschen in Bayern immer wieder auf die Blutspende beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes aufmerksam machen und sie zur Spende motivieren.

Der nächste Blutspendetermin findet am

**Dienstag, den 23.01.2018 von 16.30 - 20.30 Uhr**

**in der Volksschule Schillingsfürst, Mörikestraße 6** statt.

Der Blutspendedienst des BRK bittet um Ihre Hilfe.

## REGION HESSELBERG

### Gesund leben rund um den Hesselberg - Gestalten Sie mit!

**Liebe Seniorinnen und Senioren der Region Hesselberg,** wie passt das Thema ‚Gesundheit‘ in Ihren Alltag? Was verstehen Sie unter einem gesunden Leben? Welche Themen sind für Sie im Be-

reich ‚Gesundheit‘ relevant? Was benötigen Sie, um gesund zu leben und welche Zustände hindern Sie daran?

Das alles sind Fragen, die wir für unsere neue Handlungsstrategie ‚Gesund leben rund um den Hesselberg‘ mit Ihnen im Rahmen eines Workshops diskutieren möchten.

Der Workshop ist speziell auf die Zielgruppe 60+ zugeschnitten und findet statt am

**Mittwoch, den 24. Januar 2018**

**von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr**

**in der LernLandSchaft in Röckingen**

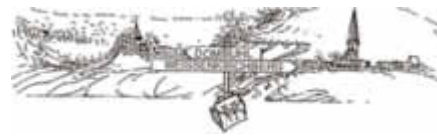
**(Röthhof 1, 91740 Röckingen)**

Ihre Meinung ist wertvoll für uns – daher freuen wir uns sehr über Ihre Teilnahme!

Ihre Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg

## SCHULNACHRICHTEN

### Grundschule Dombühl-Weißenkirchberg



#### Informationsabend für die zukünftige Erstklasseltern zum Schuljahr 2018/2019

Für die Eltern der zukünftigen Erstklasskin-

der, die zum Schulverband Dombühl-Weißenkirchberg gehören, findet ein Informationsabend am Mittwoch, dem **17. Januar 2018**, im **Weißkirchberger Schulhaus um 19.30 Uhr** statt.

Nach einem Informationsblock über das Thema „Mein Kind kommt in die Schule“ ist genügend Zeit vorgesehen, Ihre Fragen zu beantworten und sich gegenseitig näher kennenzulernen.

Zu diesem Abend laden wir Sie herzlich ein!

gez. U. Möhring, Rektorin



### Informationsveranstaltung zum Übertritt auf die Realschule in Rothenburg für Schüler/innen aus der 4. und 5. Jahrgangsstufe am Mittwoch, 24. Januar 2018

Abend der offenen Tür für Eltern und Kinder mit „Kostproben“ aus den Unterrichten und aus dem Schulleben.

Offener Beginn ab 17.00 Uhr.

19.00 Uhr: Begrüßung aller Eltern und Kinder; im Anschluss: Schulausrunderung (für die Kinder) und Informationsveranstaltung zu den Themen: Vorstellung der Realschule, Informationen zum wählbaren naturwissenschaftlich-technischen Profil (MINT), die 5. und 6. Klasse



als „Bläserklasse“, besondere Angebote (Förder- u. Wahlunterrichte), offene Ganztagesbetreuung mit Hausaufgabenbetreuung, Chancen und Perspektiven mit dem Realschulabschluss.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Dieter Schulz, Realschuldirektor

Staatliche Realschule

Ackerweg 3

91541 Rothenburg ob der Tauber

Telefon 09861/874790 [www.rs-rothenburg.de](http://www.rs-rothenburg.de)

## Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien

Am Dienstag, dem 23. Januar 2018, um 19.00 Uhr findet in der Sporthalle des Theresien-Gymnasiums, Schreibmüllerstraße 10, 91522 Ansbach, der gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern, deren Kinder in die 5. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen.

## Einführungsklasse für Schülerinnen und Schüler mit mittleren Schulabschluss am Gymnasium Feuchtwangen für das Schuljahr 2018/2019

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus hat seit dem Schuljahr 2012/2013 eine Einführungsklasse am Gymnasium Feuchtwangen genehmigt.

Gute Absolventinnen und Absolventen mit mittleren Schulabschlüssen von **Real-, Wirtschafts-, und Berufsfachschulen bzw. dem M-Zug der Mittelschulen** werden in dieser zusätzlichen 10. Klasse an die Oberstufe des Gymnasiums herangeführt, um dann nach weiteren zwei Jahren in der Qualifikationsphase des Gymnasiums die allgemeine Hochschulreife zu erwerben. Eine **zweite Fremdsprache** ist zur Wahrnehmung dieser zusätzlichen Bildungschance zunächst **nicht** nötig. Im Laufe der drei Jahre wird Französisch als zweite Fremdsprache am Gymnasium Feuchtwangen erlernt.

Die Voranmeldung für das Schuljahr 2018/2019 erfolgt im Sekretariat des Gymnasiums Feuchtwangen bis spätestens 09.03.2018, in der Zeit von 9.00 bis 16.00 Uhr (bitte bringen Sie eine Kopie des Zwischenzeugnisses mit). Allerdings ist eine endgültige Anmeldung auch ohne Voranmeldung möglich. Diese erfolgt dann mit dem Abschlusszeugnis und dem pädagogischen Gutachten Ende Juli am Gymnasium Feuchtwangen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Informationsveranstaltung am Dienstag, 23.01.2018 um 19.00 Uhr am Gymnasium Feuchtwangen im Raum E.009.

gez. Sauerhammer, Oberstudiendirektor

## Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft ab dem Schuljahr 2018/2019

### Die Fachoberschule Ansbach wird international!

An der FOSBOS Ansbach werden bisher die Ausbildungsrichtungen Wirtschaft, Technik und Sozialwesen geführt. Ab dem Schuljahr 2018/2019 kann an der Fachoberschule nun auch die neue Ausbildungsrichtung „Internationale Wirtschaft“ angeboten werden.

Mit der Einrichtung der neuen Ausbildungsrichtung soll dem Umstand Rechnung getragen werden, dass ein Großteil der Unternehmen und Institutionen in Bayern bereits global tätig und international aufgestellt ist. Die Ausbildungsrichtung „Internationale Wirtschaft“ nimmt diese Entwicklung auf und bereitet Schüler passgenau auf eine berufliche Tätigkeit in einem internationalen Unternehmen sowie für die einschlägigen Studiengänge (z. B. Internationales Management) vor. So wird das Profil der neuen Ausbildungsrichtung „Internationale Wirtschaft“ geprägt durch das Prüfungsfach „Internationale Betriebs- und Volkswirtschaftslehre“, die Vermittlung interkultureller Kompetenzen sowie Fremdsprachenlernen.

Neu in dieser Ausbildungsrichtung ist zum Beispiel das Fach „International Business Studies“, das bilingual, d. h. auf Englisch und Deutsch unterrichtet wird. Neben Englisch haben die Schüler dieser

Ausbildungsrichtung bereits ab der 11. Jahrgangsstufe Spanisch oder Französisch als zweite Fremdsprache. Für Schüler/innen, die bereits den mittleren Bildungsabschluss mit Französisch absolviert haben, kann auch Französisch für Fortgeschrittene angeboten werden.

Die Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft an der Fachoberschule Ansbach ist somit genau das richtige Bildungsangebot für all die Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss, die später international tätig sein möchten und Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen haben.

Weitere Informationen zur neuen Ausbildungsrichtung und den Aufnahmevoraussetzungen erhalten Interessenten unter [www.fosbosansbach.de](http://www.fosbosansbach.de) sowie an unserem Tag der offenen Tür am Samstag, den 03.02.2018, 10 bis 13 Uhr.

## Staatliche Fachoberschule und Berufshochschule Ansbach

### Tag der offenen Tür

**am Samstag, 03. Februar 2018  
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

Information, Beratung und Erfahrungsberichte  
Fachpraktische Ausbildung - Schulwerkstätten - Projekte - Kooperationen - Zweite Fremdsprache - Seminarfach  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Die Online-Anmeldung ist ab sofort unter [www.fosbosansbach.de](http://www.fosbosansbach.de) möglich. Die ausgedruckte Online-Anmeldung bitte unterschrieben und mit den erforderlichen Unterlagen in der Zeit von 26. Februar bis 09. März 2018 persönlich vorbeibringen.  
Berufliche Oberschule Ansbach, Pfarrstr. 21/23, Ansbach, Tel. 0981/97223900, E-Mail: [verwaltung@fosbosansbach.de](mailto:verwaltung@fosbosansbach.de)  
Homepage: [www.fosbosansbach.de](http://www.fosbosansbach.de)  
Parkmöglichkeiten am Rezatparkplatz oder im Brückencenter.

## Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür an der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik

Samstag, 20. Januar 2018 / 14.00 – 17.00 Uhr

Räume öffnen – Vielfalt erleben

- Forschen und entdecken
- Offenen Unterricht live erleben
- Mitmachspiele für Groß und Klein
- SchülerInnen zeigen den Eltern „ihre“ Ausbildungsstätte
- Interkulturell und interreligiös

Hausführungen, Ausstellungen zu Unterrichtsprojekten, Aufführungen, Präsentationen, Getränke, Kaffee und Kuchen  
Welcher Ausbildungsweg passt am besten?

Informationen zur **staatlich anerkannten Ausbildung als Erzieherin/Erzieher + Hochschulzugang, Ausbildung und Studium** Studienmodell mit Doppelqualifikation!

**Praxisintegrierte Ausbildung (PiA)** – dreijährige Ausbildung im Wechsel zwischen Praxis und Schule

**Teilzeit** – Ausbildung, aufgeteilt auf 4 Jahre

Wir freuen uns auf Sie!

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik

Komberger Weg 53

74523 Schwäbisch Hall

Tel. 0791/930600, [www.fachschule-hall.de](http://www.fachschule-hall.de)

[facebook.com/FachschuleHall](https://facebook.com/FachschuleHall)

## Informationsveranstaltung zum Übertritt an das Reichsstadt-Gymnasium in Rothenburg o. d. T.

**für Schülerinnen und Schüler aus der 4. und 5. Jahrgangsstufe und ihre Eltern.**

Die Schulfamilie des Reichsstadt-Gymnasiums lädt am **Samstag, den 03. Februar 2018, 10.00 – 13.00 Uhr**, zu einer Informationsveranstaltung über die Neuaufnahme in die 5. Jahrgangsstufe ein. Nach der Begrüßung werden die Kinder von Schülern aus höheren Klassen zu verschiedenen Stationen durch das Haus geführt.



Die Eltern erhalten gleichzeitig in der Aula Informationen über das Anforderungsprofil des Gymnasiums und über die speziellen Angebote des Reichsstadt-Gymnasiums, wie z. B. das Ganztagesangebot. Anschließend haben auch die Eltern die Möglichkeit unter Führung einer Lehrkraft die Schule zu besichtigen.

Reichsstadt-Gymnasium; Dinkelsbühler Str. 5; E-Mail: sekretariat@rsg.rothenburg.de; Tel. 09861/8747750; 91541 Rothenburg; Web: www.reichsstadt-gymnasium.de

## KIRCHEN

### Evang.-Luth. Kirchengemeinden Dombühl und Kloster Sulz



#### Donnerstag, 18. Januar 2018

19.30 Uhr Posaunenchor  
20.30 Uhr Kirchenchor

#### Sonntag, 21. Januar 2018

9.00 Uhr Gottesdienst **im Gemeindehaus**  
in Kloster Sulz  
10.15 Uhr Gottesdienst **im Gemeindehaus** in  
Dombühl  
beide mit Lektor Stahl

10.00 Uhr Kindergottesdienst

#### Mittwoch, 24. Januar 2018

17.00 Uhr Konfi-Unterricht

#### Donnerstag, 25. Januar 2018

19.30 Uhr Posaunenchor  
20.30 Uhr Kirchenchor

#### Sonntag, 28. Januar 2018

9.00 Uhr Gottesdienst **im Gemeindehaus** in Kloster Sulz  
10.15 Uhr Gottesdienst **im Gemeindehaus** in Dombühl  
beide mit Pfr. Lindner

10.00 Uhr Kindergottesdienst

#### Mittwoch, 31. Januar 2018

17.00 Uhr Konfi-Unterricht

#### Donnerstag, 01. Februar 2018

20.00 Uhr Posaunenchor und Kirchenchor

#### Hinweis vorab: 8. Februar 2018 Seniorenkreis

#### Bekanntmachung der Neufassung der Friedhofssatzungen der Kirchengemeinden Dombühl und Kloster Sulz

Es wird bekannt gemacht, dass mit Wirkung vom 5. Januar 2018 die Friedhofsordnung für den Friedhof der Evang.-Luth. Kirchenstiftung Dombühl sowie für den Friedhof der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kloster Sulz geändert wird.

Die Neufassungen wurden mit den Schreiben der Evang.-Luth. Landeskirchenstelle in Ansbach vom 13.12.2017 Az. 68/20, 68/52 kirchenaufsichtlich genehmigt.

Sie liegen ab sofort für die Dauer von vier Wochen im Pfarramt zur den üblichen Bürozeiten auf.

Evang.-Luth. Pfarramt Dombühl

Pfarrer Klaus Lindner und die Kirchenvorsteher

#### Bürozeiten:

Das Sekretariat ist in der Regel am Dienstag und am Freitag vormittags besetzt.

Pfarramt der KG Dombühl/Kloster Sulz i. A. Sabine Strauß

### Landeskirchliche Gemeinschaft Dombühl



**Allianzgebetsabende „Als Pilger und Fremde unterwegs“**

**Mittwoch, 17. Januar 2018, 19.30 Uhr** Baptistengemeinde Vorderbreithenthann  
„Jona - Gott will alle“

**Freitag, 19. Januar 2018, 19.30 Uhr** Bürgerhaus Wörnitz

„Josef - am Ende wird alles gut“

#### Sonntag, 21. Januar 2018

11.00 Uhr Kaffeetrinken, davor Gottesdienst mit Lobpreis mit Werner Horsch und Martina Busch, Extrazeit für Kids & Co.

#### Dienstag, 23. Januar 2018

19.00 Uhr Harles

#### Sonntag, 28. Januar 2018

19.30 Uhr neue Lieder singen

20.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit Gottfried Betz, mit Gebetszeit und Abendmahl

#### Sonntag, 04. Februar 2018

11.00 Uhr Gottesdienst „mitten drin“ mit Christoph Bahr, „Aberglaube heute“, mit Mittagessen und Extrazeit für Kids & Co.

#### EC-Kinder- und Jugendstunden

**Donnerstag, 17.30 Uhr,** Buben-Jungschar, 9-12 Jahre

**Donnerstag, 17.30 Uhr,** Mädchen-Jungschar, 9-12 Jahre

**Freitag, 16.00 Uhr,** Kinderstunde, 4-8 Jahre

**Freitag, 19.30 Uhr,** Jugendkreis, ab 16 Jahre

**Sonntag, 18.30 Uhr,** Teenkreis, 12-16 Jahre

#### Im Jugend- und Gemeinschaftshaus, Kloster-Sulzer-Str. 9, Dombühl

### Kath. Filialgemeinde Dombühl:



#### Regelmäßige Gottesdienste:

Sonnabend, gerade Woche: 18:00 Uhr Vorabendamt

Dienstag, gerade Woche: 17:30 Uhr Rosenkranz, 18:00 Uhr Gottesdienst

Monatlich am 2. Dienstag: 14:30 Uhr Schillingsfürst Pfarrhof Jugendraum: Seniorennachmittag. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, kann sich im Pfarramt melden.

#### Bitte beachten:

#### Sonnabend, 27.01.2018

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

#### Mittwoch, 31.01.2018

19:00 Uhr Schillingsfürst Pfarrhof Saal: Nachhaltig im Geist Gottes leben. Die Enzyklika „Laudato Si“ von Papst Franziskus.  
Referent: Dipl.-Agrar.-Ing. Klaus Schwaab

Alle Termine stehen im Pfarrblatt.

Erzb. Geistl. Rat Dekan Hans-Peter Kunert

### Impressum

#### Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Dombühl

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes der Marktgemeinde Dombühl ist 1. Bürgermeister Geier oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Rathaus Dombühl, Am Markt 2, 91601 Dombühl

Telefon 0 98 68/9 34 15-81, Fax 0 98 68/9 34 15-86

Mobil 0173/3260655

E-Mail: gemeinde@dombuehl.de; Internet: www.dombuehl.de

#### Öffnungszeiten Rathaus (Bürgerbüro) Dombühl

Montag 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

oder nach telefonischer Terminvereinbarung

#### Redaktionsschluss ist sonntags, 22.00 Uhr.

#### Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 1103, 74568 Blaufelden  
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90



## VEREINE

### Förderverein freibad dombühl



#### Wir starten mit Ihnen in das neue Jahr!

Herzliche Einladung an alle Mitglieder des Fördervereins Freibad Dombühl e. V.

**Am 20. Januar 2018 um 15.00 Uhr**

#### Winterwanderung mit anschließendem „Tischlein Deck Dich“ Start und Ende am Sportplatz

Jeder bringt bitte etwas zu essen mit.

Für alkoholfreie Getränke sorgt der Förderverein.

Alkoholische Getränke können mitgebracht oder im Sportheim erworben werden.

#### Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Vorstand

### Gesangverein 1903 Dombühl

#### Jahreshauptversammlung!

Der Gesangverein lädt alle Ehrenmitglieder, aktive und fördernde Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung** ein.

Sie findet am **Mittwoch, den 24.01.2018 im Dombühler Gemeindehaus** statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
7. Bericht der Chorleiterin
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Der Gesangverein wünscht allen Bürgern, Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gutes und friedvolles neues Jahr und freut sich auf eine rege Teilnahme bei der Jahreshauptversammlung.

gez. Andreas Frey, 1. Vorsitzender

#### Gesangverein 1903 Dombühl e. V. ehrt verdiente Sängerinnen und Sänger anlässlich seiner Weihnachtsfeier



Bild zeigt die Geehrten von links nach rechts: Martin Strauß, Walli Schmitt, Thomas Joos, Fritz Schuler, Michael Wächter, Helga Steca, Andreas Frey und Chorleiterin Angela Scheuermann

Wie jedes Jahr lud der Gesangverein 1903 Dombühl e. V. seine aktiven und fördernden Mitglieder in die festlich geschmückte Mehrzweckhalle ein. Nach einem gemeinsamen Weihnachtsessen begann ein unterhaltsames und kurzweiliges Weihnachtsprogramm. Neben den musikalischen Vorträgen des Gesangvereins und dem Ensemble Kaa Kappella bereicherte Familie Busch mit Gitarre,

Schlagzeug und Gesang das gesellige Beisammensein. Darüber hinaus wurde der Abend mit einer unterhaltsamen Einlage mit Herrn Bürgermeister J. Geier und Herrn Pfarrer K. Lindner abgerundet.

Der Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen verdienter Sängerinnen und Sänger. Martin Strauß wurde für 10 Jahre, Andreas Frey und Walli Schmitt für 25 Jahre, Helga Steca und Thomas Joos für 40 Jahre, Michael Wächter für 50 Jahre und Fritz Schuler für 65 Jahre aktives Singen im Chor geehrt. Die Ehrungen wurden vom Geschäftsführer des Sängerkreises Ansbach Andreas Frey vorgenommen. Die Ehrung von Andreas Frey wurde vom Ehrenvorstand des GV Dombühl Fritz Schuler vorgenommen.

Die Weihnachtsfeier des Gesangvereins 1903 Dombühl e. V. schloss mit einem gemeinsamen Weihnachtslied ab und man verbrachte diesen Abend in geselliger Runde.

### VdK-Ortsverband Dombühl

#### Einladung zum VdK-Frauenstammtisch

Am **24.01.2018** treffen wir uns zu unserem nächsten **Frauenstammtisch** um **14.30 Uhr** in der Pizzeria „La Dolce Vita da Toni“.

Wie immer sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

#### Einladung

zur **Jahreshauptversammlung am 24.02.2018 im Gasthaus Linde, Bortenberg, Beginn 14.00 Uhr**

Liebe Mitglieder des VdK-Ortsverbandes, die Vorstandschaft möchte Sie recht herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung in das Gasthaus Linde in Bortenberg einladen.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Pfarrer Lindner
4. Grußworte Bürgermeister Geier
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Kassiers und Schriftführers
7. Ehrungen langjähriger Mitglieder
8. Referent des Kreisverbandes
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge
10. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre VdK-Vorstandschaft

gez. Schurz, 1. Vorsitzender

#### Veranstaltungen des VdK-Kreisverbandes Ansbach 2018

Sonntag, 28.01.2018, 14.00 Uhr Faschingsstimmung mit der Nürnberger Luftflotte

Samstag, 21.04.2018 Besuch der Messe „Die 66“ in München

Freitag, 01.06.2018 Landestheater Dinkelsbühl, „...und wieder Sommer“

Auskunft und Anmeldung bei Vorstand Karl Schurz, Tel. 09868/1490

### Lebenshilfe Ansbach



Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

**Lebenshilfe**  
Ansbach

**Kurze Pause von der Rundum-Betreuung**

#### Damit den Angehörigen nicht die Puste ausgeht

Brauchen Sie Auszeiten? Wir helfen Ihnen dabei.  
Unser Angebot richtet sich an Menschen mit Behinderungen  
sowie deren Angehörige und pflegende Personen.

Wir übernehmen Pflege, beaufsichtigen und gestalten die Freizeit und beraten Sie  
auf Wunsch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Weitere Informationen unter:  
0981 4663 -1704

[www.lebenshilfe-ansbach.de/einrichtungen/familien-unterstuetzender-dienst/](http://www.lebenshilfe-ansbach.de/einrichtungen/familien-unterstuetzender-dienst/)




**Tel.: 09868 - 5662** Friseursalon  
Bahnhofstr. 39 91601 Dombühl Edeltraud

**Der Friseur für die ganze Familie**



*Bad  
Frühsing*

**Appartement/Kursuite zu vermieten!**

Neubau, 40 m<sup>2</sup>, Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **Frau Allendorf** (Büro in der Ladenzeile) möglich.

**Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96**

**! BITTE, denken Sie daran, Ihre Anzeige rechtzeitig aufzugeben! !**

## MSC Schillingsfürst

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am Freitag, 16.02.2018 um 20.00 Uhr im Hotel Post, Familie Leiblein, statt.

### Tagesordnung

1. Feststellung der Stimmliste
  2. Bericht des Vorsitzenden über das abgelaufene Vereinsjahr
  3. Bericht des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer
  4. Bericht der Referenten
  5. Entlastung der Vorstandschaft
  6. Wahlen (Vorstand, Rechnungsprüfer, Delegierte ADAC Nordbayern)
  7. Voranschlag für das Vereinsjahr 2018
  8. Anträge, soweit gestellt
  9. Ehrungen
  10. Verschiedenes/Sonstiges
- Anträge für die Mitgliederversammlung können von jedem Mitglied gestellt werden.
- Sie müssen spätestens 1 Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden eingegangen sein.
- Friedrich-Claus Grüber
1. Vorsitzender

## SONSTIGES

### Singmit – Kleinkind-Bewegungsstunde

Für kleine sing- und bewegungslustige Mäuse zwischen ca. 1,3 und 2,5 Jahren

jeden Dienstag von 15 - 16 Uhr in der Dombühler Sporthalle.

Was ihr dazu braucht? Turnschuhe, bequeme Kleidung, eine Trinkflasche und gute Laune.

Wir freuen uns auf euch.

## Entspannt durch das Jahr in Dombühl!

Zertifizierte Präventionskurse in:  
**autogenem Training, progressiver Muskelentspannung oder Qigong.**

*Einfach  
Effektiv  
Entspannen*

Ihr Interesse zählt!

Wir starten am Mi., dem 24.1.2018, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal mit der Entspannungsmethode, die Sie gewählt haben.

Eine Kurseinheit umfasst 8 Abende.  
Ihre Kasse beteiligt sich an der Kursgebühr.

Infos, Anmeldung und Vormerkung unter  
Telefon 0 98 68/93 29 25 oder 01 50/7 80 19 10.

*Entspannung & Stressbewältigung*

**Marion Mitlacher**

Info unter: Tel. 0 98 68/93 29 25

Für Firmen:  
**PRÄVENTION AM  
ARBEITSPLATZ**  
nach § 4 Abs. 2.

Gerne komme ich  
auch zu Ihnen  
in die Firma!

Familie Wendhack  
Bortenberg 4 • 91601 Dombühl  
Telefon 0 98 68/4 12  
Montag Ruhetag



Familien Wendhack und Wagner laden ein

**am 8. Februar 2018**

zur **Schlachtschüssel**



**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE



**Gemeinsam stark –  
Sie und wir**

**Wir sind für Kinder da**

**Helfen Sie uns notleidenden Kindern  
in unseren Kinderdorffamilien Hoff-  
nung zu schenken!**

**IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01,  
Fon +49 30 206491-17  
www.albert-schweitzer-verband.de**



**Krieger-Verlag**  
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103  
74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0  
Telefax 0 79 53/98 01-90

anzeigen@krieger-verlag.de  
www.krieger-verlag.de



**Anzeigen-  
auftrag**

**Anzeigenauftrag** für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Erscheinungstermin: \_\_\_\_\_

Rechnungsanschrift: \_\_\_\_\_

Nachname, Vorname \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

Anzeighöhe: \_\_\_\_\_ mm

1-spaltig = 90 mm       2-spaltig = 184 mm

Chiffre:  ja  nein

Chiffre-Gebühr: 4,50 €

**SEPA-Lastschriftmandat**

**Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384**

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/ unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bitte beachten Sie, dass private Kleinanzeigen nur bei gleichzeitiger Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates veröffentlicht werden können.**

**Text:**

Volksbank Hohenlohe eG  
BLZ 620 918 00  
Konto-Nr. 236 560 000

IBAN DE16620918000236560000  
BIC GENODES1VHL  
USt-Idnr. DE 190977050

Geschäftsführer: Hartmut Krieger  
Stefan Krieger  
Amtsgericht Ulm: HRB 690409

Katharina Steca  
FOTOGRAFIE

Am Sägewerk 2 - 91601 Dombühl  
(09868) 93 43 66 - 0160 90 24 05 96  
www.steca-fotografie.de

Donnerstag von 11-18 Uhr und  
jederzeit nach Terminvereinbarung

**GRÖNER**  
UNTERHALTUNGS ELEKTRONIK

**91578 Leutershausen – Am Markt 9**  
**Telefon: 0 98 23/95 00 – www.IQ-groener.de**

Markenprofi IQ telering IQ

Martin + Stefan

**Gehring**  
Automobile OHG

Kfz-Meisterbetrieb  
Neu-/Jahreswagen  
Gebrauchtwagen  
Unfall-Instandsetzung  
Reifen-Service  
Abschleppdienst

Bahnhofstraße 56  
91601 Dombühl  
Telefon (0 98 68) 14 00  
Telefax (0 98 68) 54 07  
auto.gehring@t-online.de

Di., Do. u. Fr.  
ab 13 Uhr  
TÜV

## Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider  
nicht immer berücksichtigt werden.

Der Verlag

Blutspendedienst  
des Bayerischen Roten Kreuzes



Der Arbeitgeber für Ihre Zukunft.  
Für die Menschen in Bayern.



Wir suchen bayernweit freiberufliche:

## Honorarärzte (m/w)

### Die Vorteile für Sie:

- Kein zeitintensiver Einsatz in einer Klinik oder mit Fahrdiensten, sondern eine Routinetätigkeit
- Möglichkeit der Reputationserhaltung
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Vergütung der Zeit und gefahrenen Kilometer

### Nähere Informationen erhalten Sie:

- Auf unserer Website unter [www.blutspendedienst.com/honoraraerzte](http://www.blutspendedienst.com/honoraraerzte)
- Telefonisch unter 09383 201-1282 (Frau Geuter) oder 09383 201-1283 (Frau Schäfer)

WERBUNG...

...DIENT DEM KUNDEN –  
...UND DEM GESCHÄFTSMANN!

Immobilie geerbt -  
was nun?

Fordern Sie jetzt Ihre kostenlose  
Informationsbroschüre an.



Kontaktdaten:  
0981/487-448-0  
info@vr-immoservice-ansbach.de

**VR-ImmoService**  
GmbH

# Immobilien-Tipp

**VR-ImmoService**  
GmbH

Von Betriebswirt Gerhard Blank

Geschäftsführer der VR-ImmoService GmbH  
Promenade 17 • 91522 Ansbach



## Immobilie geerbt – was nun?

Nach dem Tod eines Angehörigen müssen die Hinterbliebenen trotz Trauer bereits in den ersten Tagen vieles regeln. Neben der Bestattung sind es oft Erbschaftsregelungen bei Immobilien.

**Erbe annehmen oder ausschlagen:** Der Erbe erhält das Vermögen des Erblassers als Ganzes (§ 1922 Absatz 1 BGB), d.h. neben Vermögensgegenständen auch Schulden oder Bürgschaften. Es ist daher möglich das Erbe auszuschlagen.

**Miterben auszahlen:** Bevor Miterben ausbezahlt werden, sollten der Verkehrswert der Immobilie (nach § 194 BauGB) ermittelt und die finanziellen Möglichkeiten zur Auszahlung geprüft werden.

**Eigennutzung:** Passt die Immobilie zur Lebensplanung und der aktuellen Lebenssituation? Die hierfür nötigen Umbaumaßnahmen können evtl. das finanzielle Budget übersteigen.

**Vermietung:** Bei ererbten Einfamilienhäusern oder Hofstellen ist eine Vermietung selten rentabel, da die Instandhaltungskosten kaum auf einen einzelnen Mieter umlegbar sind. Bei Mehrfamilienhäusern ist dies besser umsetzbar.

**Verkauf:** Oft ist es die einzige Möglichkeit, um evtl. bestehende Streitigkeiten in der Erbengemeinschaft zu beenden. Damit der Immobilienverkauf erfolgreich wird, sollte vor Verkaufsbeginn ein geprüfter Sachverständiger hinzugezogen werden.

**Teilungsversteigerung:** Jeder Erbe hat das Recht, seinen Immobilienanteil zu veräußern. In der Praxis erfolgt es durch eine Teilungsversteigerung, die beim Amtsgericht beantragt wird und wogegen sich die übrigen Erben nicht wehren können. Jedoch ist dies oft mit großen Vermögensverlusten für alle Beteiligten verbunden.